Johannes-Falk-Haus erhält Spende

Theater: Die Laienspielschar Falkendiek hat dem Johannes-Falk-Haus 1.600 Euro aus Eintrittsgeldern gespendet. Das Programm für 2018 steht bereits

■ **Hiddenhausen** (nw). Mitglieder der Laienspielschar Falkendiek haben dem Johannes-Falk-Haus jetzt eine Spenge in Höhe von 1.600 Euro übergeben. Das Geld stammt aus den Erlösen ihrer Aufführungen. Jedes Jahr bringen die Darsteller aus Falkendiek ein plattdeutsches Stück auf die Bühne und spenden die Einnahmen an das Johannes-Falk-Haus. Axel Grothe leitet die Einrichtung und bedankte sich bei den Laienschauspielerinnen Charleen Barth und Sina Schwarma. Die beiden stellten bei der Gelegenheit auch den Inhalt ihres Stückes für die Spielzeit 2018 vor. Der Titel ist „Veuer Frosluie för Kalle". Darin geht es um einen Staubsaugervertreter, der seinen Beruf nutzt, um alleinstehende Frauen kennenzulernen. Dabei trifft er auf eine WG mit drei geschiedenen Frauen, die die Nase voll haben von der Männerwelt. Nacheinander verfallen sie jedoch „Kalles" Charme. Nachdem die Damen herausgefunden haben, dass sie nicht so einzigartig sind, wie er behauptet, schmieden sie einen Plan. Die Spieltermine sind am 17., 18., 24. und 25. Februar im Hofrestaurant von Laer und am 4. März in der Aula der OPG.

Guter Zweck: *Über die Spende freuen sich Wolfgang Röttger (v. l.), Charleen Barth, Sina Schwarma und Axel Grothe.* FOTO: WEBER